



Die Beauftragte des Landes Brandenburg  
zur Aufarbeitung der Folgen  
der kommunistischen Diktatur

Paul Brauhnert · Ilja Hübner · Arno Polzin (Hrsg.)

## Der DDR-Militärstrafvollzug und die Disziplinareinheit in Schwedt (1968–1990)

Zeitzeugen brechen ihr Schweigen



Schriftenreihe der Beauftragten des Landes Brandenburg  
zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur  
Band 3



METROPOL

**Buchpräsentation und Lesung**  
**26. Januar 2014, 14.30 Uhr**  
**Berlischky-Pavillon,**  
**Lindenallee 28, 16303 Schwedt**

16 Menschen lassen uns teilhaben an ihren Erinnerungen an ihre Zeit im Militärgefängnis in Schwedt oder in der Disziplinareinheit auf dem gleichen Gelände. Die Erinnerungen der Zeitzeugen beschreiben einen Zeitraum von 1968 bis 1989. Die erzählten Geschichten nehmen uns mit in eine Vergangenheit, die für die Betroffenen oftmals immer noch nicht vergangen ist. Die Zeitzeugen erzählen von Demütigung und Gewalt, Einsamkeit und Verzweiflung aber auch von Würde und Stolz, Freundschaft und Vertrauen, die selbst unter den unmenschlichsten Bedingungen gelebt und erfahren werden können.

### ***Begrüßung***

**Anke Grodon**

Museum Schwedt

**Dr. Marie Anne Subklew**

Stellvertreterin der Beauftragten des Landes Brandenburg  
zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

### ***Einführung***

**Arno Polzin**

Herausgeber

### ***Lesung***

**Paul Brauhnert und Ilja Hübner**

Buchautoren und Herausgeber

### ***Moderation***

**Dr. Marie Anne Subklew**

### ***Musik***

**Susanne Stock**

Akkordeon